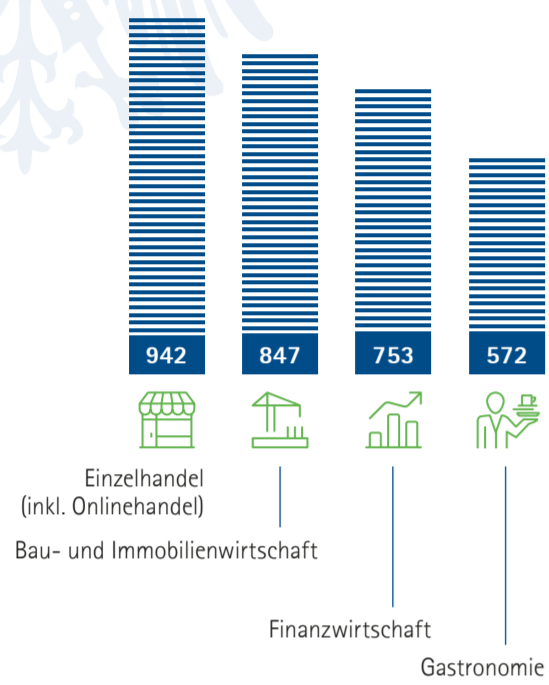


WIRTSCHAFTSSTANDORT FRANKFURTER INNENSTADT 2023

PLZ-GEBIETE 60311 UND 60313

1. ANZAHL UNTERNEHMEN 2023

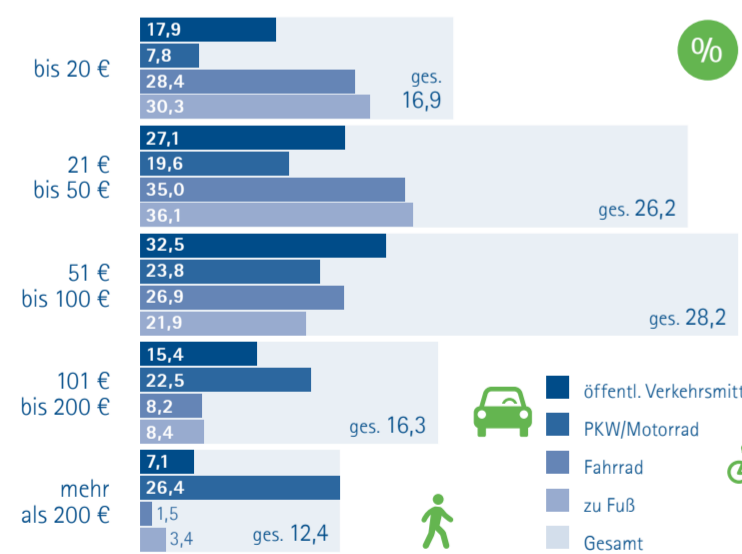
Insgesamt 3.114 Unternehmen



Quelle: eingetragene Mitgliedsunternehmen der IHK Frankfurt am Main

3. UMSATZ IM EINZELHANDEL NACH VERKEHRSMITTEL

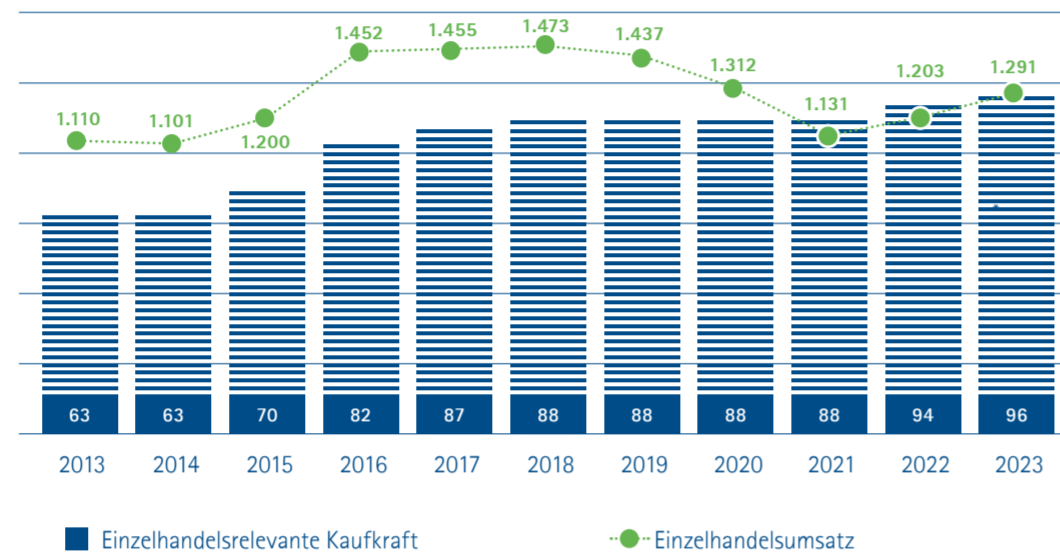
Wie viel Geld werden Sie bei Ihrem heutigen Einkauf voraussichtlich insgesamt ausgeben?



Quelle: Vitale Innenstädte 2022

2. EINZELHANDELSRELEVANTE KAUFKRAFT UND EINZELHANDELSUMSATZ

in Mio. Euro

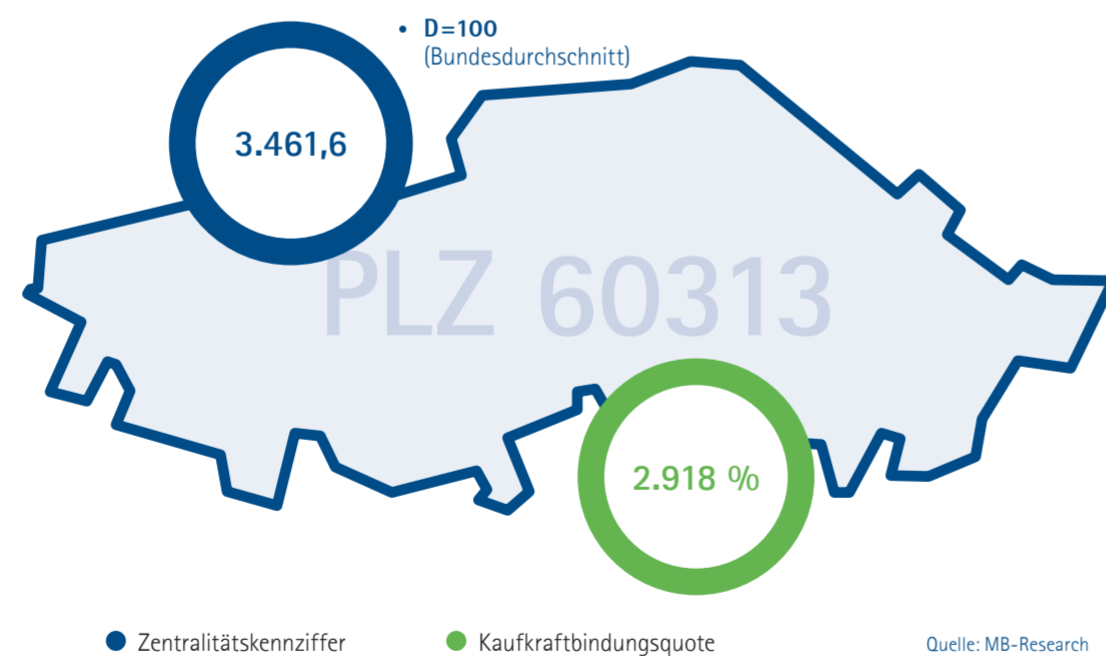


Kaufkraft und Umsatz sind kontinuierlich gestiegen bis zum Einbruch der Corona-Pandemie, wobei der Umsatzanstieg sich bereits in den unmittelbaren Jahren vor Corona verlangsamt hat (siehe 2017-18).

Die Kaufkraft ist in den zwei ersten Pandemie Jahren gleichbleibend, mit lediglich einem leichten Rückgang in 2021, dafür aber kräftige Erholung in 2022. Hingegen sind die Umsätze während der Pandemiejahre stärker und kontinuierlich zurückgegangen, mit einem deutlichen Knick in 2021. Der Umsatzanstieg in 2022 korreliert nicht gleichermaßen mit dem Zugewinn in der Kaufkraft. Die positive Entwicklung beider Faktoren setzt sich 2023 fort.

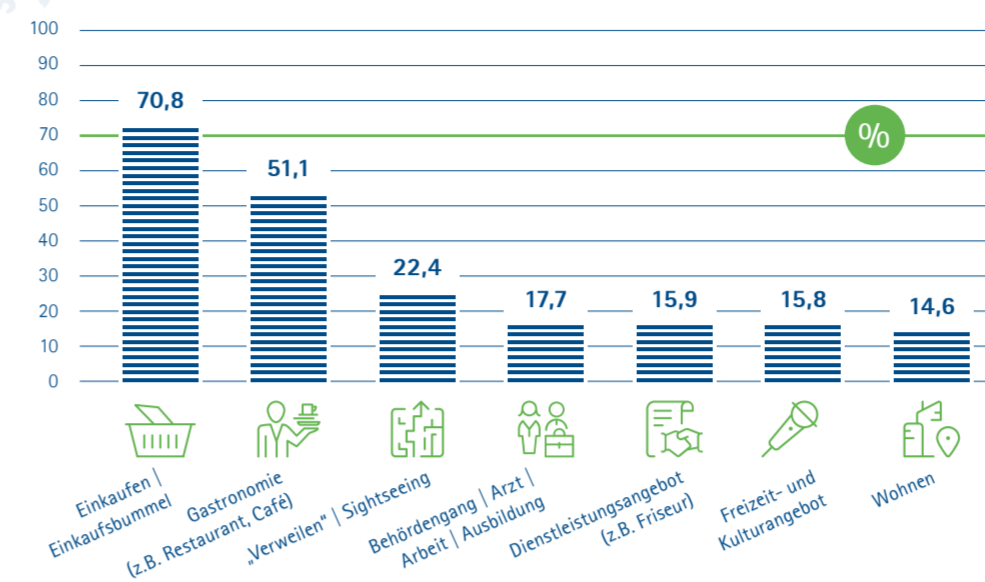
Quelle: MB-Research

4. ZENTRALITÄTSKENNZIFFER UND KAUFKRAFTBINDUNGSQUOTE



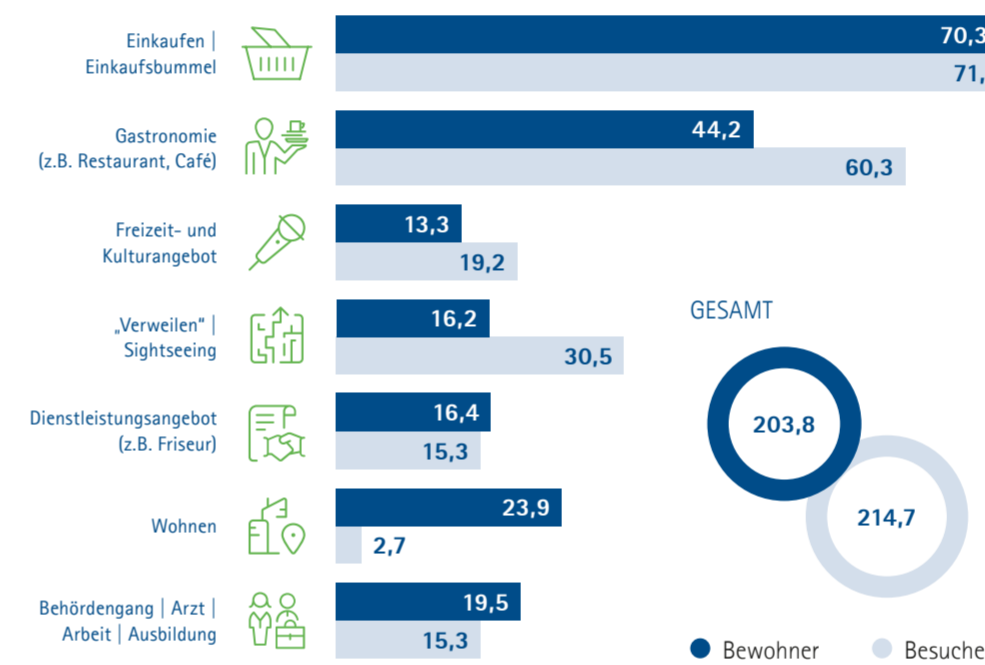
5. BESUCHSANLÄSSE

Warum sind Sie heute in dieser Innenstadt?



BEFRAGTE NACH WOHNORT

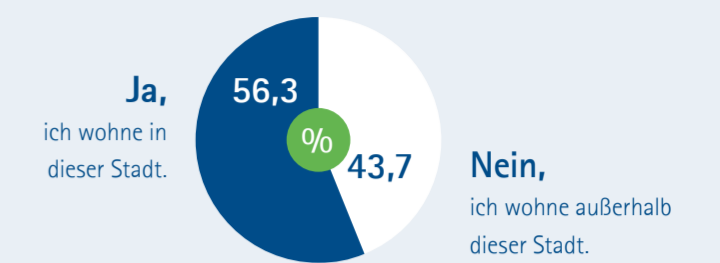
Warum sind Sie heute in dieser Innenstadt?



Mehrfachnennungen möglich.
Quelle: Vitale Innenstädte 2022

6. BESUCHER NACH HERKUNFT

Wohnen Sie in dieser Stadt?



Quelle: Vitale Innenstädte 2022

7. BESUCHERZAHLEN

Wie viele Personen sind pro Jahr zu Besuch? Zahlen für 2021

Kategorie	Ort	Zahl
Einzelhandel (bereitgestellt von der Wifö Frankfurt)	MyZeil	12,5 Mio.
	Galeria	8,0 Mio.
	PfC	3,9 Mio.
Kunst und Kultur/Museen (Webseite der Stadt Frankfurt)	Städel	ca. 161.000
	Senckenberg	ca. 221.000
	Oper Frankfurt	ca. 115.000
Freizeit/Unterhaltung (Webseite der Stadt Frankfurt)	Alle Kinos	ca. 474.000
	Zoo FFM	ca. 476.000
	Palmengarten	ca. 380.000



GLOSSAR / BEGRIFFSDEFINITIONEN

EINZELHANDELSRELEVANTE KAUFKRAFT

Die Einzelhandelsrelevante Kaufkraft sind die Anteile der Kaufkraft, die für Ausgaben im Einzelhandel zur Verfügung stehen, also der Teil des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte, von dem die Einkäufe im Einzelhandel (inkl. Internet- und Versandhandel) getätigt werden: Allgemeine Kaufkraft abzüglich der Ausgaben für Mieten, Hypothekenzinsen, Versicherung, Kraftfahrzeuge, für Reisen oder Dienstleistungen. Die Einkäufe sind am Wohnort der Konsumenten erfasst.

EINZELHANDELSUMSATZ

Beim Einzelhandelsumsatz (Umsatzkennziffer) werden die tatsächlich im örtlichen Einzelhandel getätigten Umsätze gemessen. Für die Ermittlung wird als Definition der im stationären Einzelhandel erzielte Umsatz zu Endverbraucherpreisen, inklusive Bäckereien, Konditoreien und Metzgereien, zugrunde gelegt. Internet- und Versandhandel und Einzelhandel mit Kfz, Krafträdern sowie Tankstellen sind nicht enthalten.

ZENTRALITÄTSKENNZIFFER

Die Zentralitätskennziffer stellt das prozentuale Verhältnis der Einzelhandelsumsätze in einer Stadt/Gemeinde zur im Gemeindegebiet vorhandenen Einzelhandelsrelevanten Kaufkraft her. Sie ermöglicht Aussagen über die Fähigkeit eines Ortes, die Kaufkraft seiner Bewohner und die Kaufkraft der Bewohner anderer Gebiete an den örtlichen Einzelhandel zu binden. Gemeinden mit hoher Einkaufsattraktivität weisen Zentralitätskennziffern über 100 aus, da sie mehr Einzelhandelsrelevante Kaufkraft anderer Gebiete an sich binden, als sie eigene Einzelhandelsrelevante Kaufkraft an andere Gebiete abgeben.

KAUFKRAFTBINDUNGSQUOTE

Die Bindungsquote gibt an, welcher Prozentsatz des in einer Gebietseinheit (z.B. Kommune, Marktzone, Einzugsgebiet) vorhandenen Kaufkraftvolumens durch die Anbieter an einem bestimmten Standort gebunden und somit an diesem Platz zu Umsatz verwandelt wird. Es kann auch so formuliert werden: die Kaufkraft-Bindungsquote setzt die Differenz von Umsatz in der betreffenden Gebietseinheit und der Kaufkraft-Zuflussquote ins Verhältnis zu der in dem Gebiet vorhandenen Kaufkraft.

Quelle: Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg 2023